



## Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

<b>Titel:</b>	Mentorenqualifikation GHR 300
<b>Nr.:</b>	KOL.2011.007
<b>Kontakt:</b>	Angelika Heike E-Mail: ofz@uni-oldenburg.de
<b>Dauer:</b>	mehrtägige Veranstaltung
<b>Anfang:</b>	11.03.2020 , 09:00 Uhr
<b>Ende:</b>	nach Absprache
<b>Anmeldeschluss:</b>	Keine Angabe
<b>max. Teiln.:</b>	16
<b>min. Teiln.:</b>	12
<b>Kosten:</b>	kostenlos
<b>Adressaten</b>	Es werden in den Schulen Lehrkräfte beauftragt, die als Mentorinnen und Mentoren die Studie-renden im Praxisblock betreuen. Mentorinnen und Mentoren sollen im Rahmen ihrer Beauftragung an Qualifikationsmaßnahmen teilnehmen, sofern dienstliche Gründe dem nicht entgegen-stehen.
<b>Beschreibung</b>	Zum Wintersemester 2014/15 startete an der Universität Oldenburg der neue 4-semesterige Studiengang Master of Education für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen. Besonderes Merkmal dieser GHR 300 genannten Studiengangreform ist ein insgesamt 18-wöchiges Schulpraktikum, das die Studierenden im zweiten Mastersemester absolvieren werden. In dieser Zeit werden sie von betreuenden Lehrkräften (MentorInnen) begleitet. Um diese Lehrkräfte auf ihre

Betreuungstätigkeit vorzubereiten, bietet die Universität Oldenburg Mentorenqualifikationen an.

Die zweitägigen Workshops mit ca. 16 TeilnehmerInnen beschäftigen sich inhaltlich mit folgenden Elementen:

- Einführung in die formalen Grundlagen zu GHR 300, inkl. Ausblick auf die Kooperation Universität-Schule zur fachdidaktischen Betreuung der Studierenden
- Haltung und Rolle der MentorInnen
- Gesprächsführung
- Unterrichtshospitation und -reflexion

Die Fortbildung legt den Schwerpunkt auf die Beratungskompetenz von MentorInnen und beinhaltet entsprechend einen großen Übungsanteil zur beratenden Gesprächsführung, durch welche Haltung und Rolle von MentorInnen zum Ausdruck kommen. Die in der Fortbildung angestrebte Weiterentwicklung der eigenen Gesprächskompetenz ist über das eigentliche Mentoring hinaus auch für andere pädagogische Handlungssituationen hilfreich.

Durchgeführt werden die Workshops von in Kollegialer Beratung und Supervision qualifizierten ReferentInnen.

Diese Veranstaltung wird als bildungspolitischer Schwerpunkt vom Land Niedersächsischen Kultusministerium finanziell gefördert und ist kostenfrei. (vorausgesetzt, es stehen Mittel in 2020 zur Verfügung)

<b>Zielsetzung</b>	Zielsetzung: Qualifizierung von Mentorinnen und Mentoren Die Qualifizierung hat einen zeitlichen Umfang von bis zu zwei Tagen und muss laut Erlass folgende inhaltliche fächerübergreifende Schwerpunkte enthalten: a) Grundlagen zu den Zielen und dem Ablauf der Praxisphase b) Rolle der Mentorin / des Mentors im Praxisblock c) Gesprächsführung und Reflexion d) Merkmale effektiver Unterrichtshospitation e) Einführung der Studierenden in außerunterrichtliche Aktivitäten der Praktikumsschule
<b>Ort</b>	<a href="#">Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Campus Haarentor, V02, Raum 0-002, Oldenburg (Oldenburg)</a>
<b>Schulform</b>	Grundschule, Hauptschule, Realschule
<b>Veranstalter</b>	Kompetenzzentrum Universität Oldenburg - Oldenburger Fortbildungszentrum
<b>verantwortlich</b>	Ulrike Heinrichs E-Mail: <a href="mailto:ulrike.heinrichs@uni-oldenburg.de">ulrike.heinrichs@uni-oldenburg.de</a>
<b>Veranstaltungsteam</b>	Wilhelm Bruns (Leitung) Gabriele Leerhoff

Antrag gestellt von: \_\_\_\_\_

Genehmigung erteilt: \_\_\_\_\_